



WITTERUNGSÜBERSICHT MÄRZ 2015

März 2015: relativ mild und sonnig mit turbulentem Ende

Der März 2015 war über weite Strecken relativ trocken. Erst gegen Ende des Monats brachte eine stürmische Wetterlage in vielen Regionen größere Niederschlagsmengen. Die großen Regen- und Schneemengen in den letzten Märztagen sorgten in der Westhälfte Österreichs noch für einen überdurchschnittlich nassen Monat. Besonders im Tiroler Oberland lag der Monatsniederschlag zwischen 10 und 55 Prozent über dem vieljährigen Mittel.

Sehr trocken fiel der März in der Osthälfte Österreichs aus, von Niederösterreich bis zur südlichen Steiermark. Hier war es um 20 bis 50 Prozent trockener als im vieljährigen Mittel. In der Buckligen Welt, im Wiener Becken sowie in Teilen der Südsteiermark lag das Minus beim Niederschlag zwischen 50 und 73 Prozent.

Relativ mild und wenig Schnee

Sehr einheitlich war im März 2015 die Temperatur. Es war fast überall etwas wärmer als im Mittel. Österreichweit gesehen lag die Temperatur um 1,0 °C über dem klimatologischen Mittel 1981-2010. Die höchste Temperatur des Monats wurde am 31. März in Jenbach mit 22,4 °C gemessen.

Das größtenteils milde und trockene Wetter wirkte sich auch auf die Schneebilanz aus, besonders in den Niederungen. Nur in zwei Landeshauptstädten lag in diesem März für kurze Zeit eine geschlossene Schneedecke: In Innsbruck wurden zwei Tage mit Schneedecke registriert, in der Stadt Salzburg gab es einen Schneedeckentag. In beiden Städten bringt ein durchschnittlicher März aber deutlich mehr Schnee. Im vieljährigen Mittel gibt es in Salzburg im März zehn Tage mit Schneedecke und in Innsbruck sieben Tage.

Der März 2015 im Detail

Temperatur

Der März 2015 war verglichen mit dem klimatologischen Mittel 1981-2010 um +1,0 °C wärmer. Die Verteilung der Temperaturabweichung war österreichweit sehr einheitlich. Zwischen den Regionen lassen sich nur minimale Unterschiede ausmachen. Nördlich des Alpenhauptkammes von Vorarlberg bis ins Waldviertel lagen die positiven Abweichungen in einem Bereich von +0,8 bis +1,5 °C, im Südosten von Kärnten bis ins Marchfeld zwischen +0,5 bis +0,9 °C. Die kältesten Regionen waren relativ gesehen Osttirol und Teile der Hohen Tauern mit Abweichungen +0,2 bis +0,5 °C. Die höchste Lufttemperatur wurde am 31.3. in Jenbach mit +22,4 °C gemessen.

Extremwerte der Lufttemperatur (März 2015)			
	Wetterstation	Temperatur	Datum
höchste Lufttemperatur	Jenbach (T, 530 m)	+22,4 °C	31.3.
tiefste Lufttemperatur	Brunnenkogel (T, 3437 m)	-21,8 °C	6.3.
tiefste Lufttemperatur, bewohnter Ort	Seefeld (T, 1182 m)	-14,5 °C	6.3.
tiefste Lufttemperatur, unter 1000 m	Ehrwald (T, 982 m)	-12,3 °C	7.3.

Minima und Maxima der mittleren Lufttemperatur (März 2015)			
	Wetterstation	Monatsmittel	Abweichung zum Mittel 1981-2010
relativ kältester Ort	Seefeld (T, 1182 m)	-0,2 °C	-0,1 °C
relativ wärmster Ort	Windischgarsten (O, 600 m)	+4,2 °C	+1,9 °C
absolut kältester Ort	Brunnenkogel (T, 3437 m)	-10,7 °C	k.A.
absolut kältester bewohnter Ort	Obertauern (S, 1772 m)	-2,1 °C	+0,5 °C
absolut kältester Ort unter 1000 m	Saalbach (S, 975 m)	-1,0 °C	+0,1 °C
absolut wärmste Orte	1. Wien-Zentrum (W, 177 m)	+7,8 °C	+1,2 °C
	2. Neusiedl (B, 148 m)	+6,7 °C	+0,9 °C

Niederschlag

Wie schon der Februar war auch der März 2015 ein überwiegend trockener Monat. Österreichweit wurde kurz vor Ende des Monats gegenüber dem vieljährigen Mittel ein Niederschlagsdefizit von minus 45 Prozent verzeichnet. Erst durch das nasse Monatsende wurde die Niederschlagsbilanz noch auf ein Defizit von minus 27 Prozent reduziert. An den letzten beiden Märztagen fiel der meiste Niederschlag im sogenannten Nordstau, wodurch vor allem im Westen und an der Alpennordseite die Niederschlagsbilanz ausgeglichen wurde. Im Westen von Tirol summierte sich noch mehr Niederschlag sodass die Abweichungen zwischen plus 20 und 55 Prozent lagen. Zu trocken war es hingegen im Osten Österreichs. In weiten Teilen von Niederösterreich, Wien, Burgenland, Ober- und Südsteiermark und Kärnten lagen die Niederschlagsdefizite zwischen 20 und 50 Prozent. Die trockensten Regionen im März 2015 waren die Bucklige Welt, das Wiener Becken sowie Teile der Südsteiermark mit Abweichungen von minus 50 bis 73 Prozent.

Minima und Maxima des Niederschlags (März 2015)			
	Wetterstation	Monatssumme	Abweichung zum Mittel 1981-2010
relativ nassester Ort	Ischgl/Idalpe (T, 2327 m)	79 mm	+55 Prozent
relativ trockenster Ort	Wr. Neustadt (N, 275 m)	11 mm	-73 Prozent
absolut nassester Ort	Schröcken (T, 1244 m)	194 mm	+1 Prozent
absolut trockenster Ort	Wiener Neustadt (N, 275 m)	11 mm	-73 Prozent

Schnee

Das Niederschlagsdefizit und die milden Temperaturen machten sich auch bei der Schneedecke bemerkbar. Die Niederungen im Osten Österreichs sowie einige inneralpine Täler blieben völlig schneefrei. Mit Ausnahme von Innsbruck (zwei Schneedeckentage, Neuschneesumme vier Zentimeter) und Salzburg (ein Schneedeckentag, Neuschneesumme ein Zentimeter) gab es in den Landeshauptstädten keinen einzigen Schneedeckentag. Im vieljährigen Mittel gibt es in Salzburg zehn Schneedeckentage und eine Neuschneesumme von 24 Zentimeter, in Innsbruck sieben Schneedeckentage und eine Neuschneesumme von zwölf Zentimeter. An der Alpennordseite und besonders in hohen Lagen kamen aber an den letzten beiden Märztagen noch einige Zentimeter Neuschnee zusammen. Alleine von 30.3. auf den 31.3. fielen am Galzig (T, 2079 m) 22 Zentimeter Neuschnee und am Feuerkogel (O, 1618 m) 18 Zentimeter.

Sonne

Gemittelt über das gesamte Bundesgebiet gab es in Österreich um zwölf Prozent mehr Sonnenschein als im vieljährigen Mittel 1981-2010. Am meisten Sonne gab es nördlich des Alpenhauptkammes in Vorarlberg, in Teilen Tirols und in Oberösterreich mit positiven Abweichungen von plus 10 bis plus 34 Prozent. Ähnliche Abweichungen gab es im Südosten des Landes von Unterkärnten bis zum Neusiedlersee und im östlichen Weinviertel. Im südlichen Nordtirol, in Osttirol, in Oberkärnten, in Salzburg, im Salzkammergut sowie in weiten Teilen Niederösterreichs war die Bilanz der Sonnenscheindauer ausgeglichen.

Minima und Maxima der Sonnenscheindauer (März 2015)			
	Wetterstation	Monatssumme	Abweichung zum Mittel 1981-2010
relativ sonnenreichster Ort	Graz-Flughafen(St, 340 m)	199 h	+42 Prozent
relativ sonnenärmster Ort	Kötschach-Mauthen (K,714 m)	178 h	-6 Prozent
absolut sonnenreichster Ort	Klagenfurt (K, 450 m)	205 h	+20 Prozent

März 2015: Übersicht Bundesländer

Vorarlberg

Niederschlagsabweichung:	minus 3 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 1,1 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 28 Prozent
Temperaturhöchstwert:	19,4 °C am 18.03. in Bludenz, 565 m
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-13,4 °C am 06.03. in Lech, 1442 m
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-11,2 °C am 06.03. in Schoppernau, 839 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,2 °C (Abw. k.A.) in Bludenz, 565 m
Höchste Sonnenscheindauer:	187 h am Rohrspitz, 395 m

Tirol

Niederschlagsabweichung:	plus 9 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 0,9 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 5 Prozent
Temperaturhöchstwert:	22,4 °C am 31.3. in Jenbach, 530 m
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-21,8 °C am 06.03. am Brunnenkogel, 3437 m
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-12,3 °C am 07.03. in Ehrwald, 982 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,3 °C (Abw. +0,9 °C) in Innsbruck/Uni, 578 m
Höchste Sonnenscheindauer:	187 h (Abw. +13 %) in Innsbruck, 578 m

Salzburg

Niederschlagsabweichung:	minus 26 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 0,8 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 7 Prozent
Temperaturhöchstwert:	19,9 °C am 31.03. in Salzburg, 418 m
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-19,1 °C am 06.03. am Sonnblick, 3109 m
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-10,4 °C am 07.03. in Saalbach, 975 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,0 °C (Abw. +1,0 °C) in Salzburg/Freisaal
Höchste Sonnenscheindauer:	173 h (Abw. +15 %) auf der Schmittenhöhe

Oberösterreich

Niederschlagsabweichung:	minus 6 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 1,2 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 11 Prozent

Temperaturhöchstwert:	19,3 °C am 17.03. in Ostermiething, 412 m
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-8,5 °C am 06.03. am Feuerkogel, 1618 m
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-6,4 °C am 21.03. in Freistadt, 539 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,4 °C (Abw. +1,1 °C) in Linz, 262 m
Höchste Sonnenscheindauer:	155 h (Abw. + 34 %) in Reichersberg, 351 m

Niederösterreich

Niederschlagsabweichung:	minus 32 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 1,0 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 11 Prozent
Temperaturhöchstwert:	18,6 °C am 31.03. in Wiener Neustadt, 275 m
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-8,0 °C am 06.03. Rax/Seilbahnst., 1547 m
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-7,3 °C am 08.03. in Puchberg, 583 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,5 °C (Abw. +1,2 °C) in Gumpoldskirchen
Höchste Sonnenscheindauer:	172 h in Krumbach, 545 m

Wien

Niederschlagsabweichung:	minus 25 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 0,9 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 7 Prozent
Temperaturhöchstwert:	17,0 °C am 31.03. in Wien/Unterlaa
Temperaturtiefstwert (Gipfel):	-2,8 °C am 23.03. auf der Jubiläumswarte
Temperaturtiefstwert:	-4,0 °C am 08.03. in Wien/Mariabrunn
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	7,8 °C (Abw. +1,2 °C) in Innere Stadt
Höchste Sonnenscheindauer:	154 h in Wien/Unterlaa

Burgenland

Niederschlagsabweichung:	minus 43 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 1,0 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 17 Prozent
Temperaturhöchstwert:	19,8 °C am 26.03. in Andau, 118 m
Temperaturtiefstwert:	-5,4 °C am 09.03. Bad Tatzmannsdorf, 347 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,7 °C (Abw. +0,9 °C) in Neusiedl, 148 m
Höchste Sonnenscheindauer:	201 h in Güssing, 215 m

Steiermark

Niederschlagsabweichung:	minus 38 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 0,8 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 20 Prozent
Temperaturhöchstwert:	19,8 °C am 31.03. in Graz-Flughafen
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-7,5 °C am 06.03. am Schöckl, 1443 m
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-8,4 °C am 08.03. in Bad Mitterndorf, 814 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	6,3 °C (Abw. +1,0 °C) Bad Radkersburg
Höchste Sonnenscheindauer:	204 h (Abw. +29%) in Zeltweg, 678 m

Kärnten

Niederschlagsabweichung:	minus 31 Prozent
Temperaturabweichung:	plus 0,7 °C
Abweichung der Sonnenscheindauer:	plus 13 Prozent
Temperaturhöchstwert:	19,3 °C am 31.03. in St. Andrä/Lavanttal
Temperaturtiefstwert (Gipfel/Hochalpin):	-12,2 °C am 06.03. auf der Villacher Alpe
Temperaturtiefstwert unter 1000 m:	-7,0 °C am 08.03. in Weitensfeld, 704 m
Höchstes Monatsmittel der Lufttemperatur:	5,2 °C (Abw. +0,8 °C) in Villach, 493 m
Höchste Sonnenscheindauer:	205 h (Abw. +38 %) auf der Kanzelhöhe